


BEBAUUNGSPLAN DER ORTSGEMEINDE OBERHAUSEN A. D. NAHE FÜR DAS TEILGEBIET "IM GUNDERT" - M.1 : 1000

ANLAGE 1

**Ausfertigung
der Bebauungsplansatzung**

Der Bebauungsplan, bestehend aus dieser Planzeichnung nebst textlichen Festsetzungen stimmt mit allen seinen Bestandteilen mit dem Willen des Ortsgemeinderates überein. Das für den Bebauungsplan vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten. Der Bebauungsplan wird hiermit ausgefertigt.

Oberhausen a.d.Nahe, den **28.9.99**




(Handwritten Signature)
(Horst Schmitt)
Ortsbürgermeister

**Inkrafttreten des
Bebauungsplanes**

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes mit Bescheid der Kreisverwaltung Bad Kreuznach vom 04.11.1975; Az.: 6/60/610-13/229 sowie die Änderung dieses Bebauungsplanes mit Bescheid der Kreisverwaltung Bad Kreuznach vom 19.03.1984; Az.: 6/60-610-13/685 ist am **6.10.99** gem. § 10 (3) BauGB i.V.m. § 215 a (2) BauGB mit dem Hinweis auf die Bereithaltung des Bebauungsplanes zur Einsichtnahme und die rückwirkende Inkraftsetzung zum 04.04.1984 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Oberhausen a.d.Nahe, den **7.10.99**



(Handwritten Signature)
(Horst Schmitt)
Ortsbürgermeister



Rechtsgrundlagen:

Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256, berichtigt durch Bek. vom 20.12.1976 (BGBl. I S. 3617) geändert durch Art. 9 der Vereinfachungs-Novelle vom 03.12.1976 (BGBl. I S. 3281) und durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949, insbesondere die §§ 1, 2, 2 a, 8, 9, 10 und 30.

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO-Baunutzungsverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763).

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 27.02.1974 (GVBl. S. 53) geändert durch Gesetz vom 2. Juli 1980 (GVBl. S. 245) und durch Gesetz vom 20. Juli 1982 (GVBl. S. 264) BS 213-1.

Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1981 - PlanZVO 81 vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833).

§ 17 des Landesgesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Landespflegegesetz - LPfLG -) in der Fassung vom 05.02.1979 (GVBl. S. 37).

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) vom 15.03.1974 (BGBl. I S. 721, ber. S. 1193) zul. geändert d. Art. 2 des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Abfallbeseitigungsgesetzes vom 04.03.1982 (BGBl. I S. 281).

Textfestsetzungen:

Die textlichen Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes vom September 1974, der durch die Kreisverwaltung Bad Kreuznach, Az.: 6/60/610-13/229, am 04.11.1975 genehmigt wurde, gelten für diese Änderung.

Planzeichen


- Schwarze Linien: Kartierung
- Straßenbegrenzungslinien
- Baugrenzen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- I Zahl der Vollgeschosse maximal
- Öffentliche Verkehrsflächen
- Nicht überbaubare Grundstücksflächen
- WA Allgem. Wohngebiet, überbaub. Grundstücksfl.
- Offene Bauweise

Aufstellungsbeschluss vom **28.4.1983**



(Handwritten Signature)
Ortsbürgermeister

Der Bebauungsplan hat nach Beschluss durch den Ortsgemeinderat vom **1.9.1983** in der Zeit vom **6.10.1983** bis einschl. **9.11.1983** nach §2a (6) BBauG ausgelegen.



(Handwritten Signature)
Ortsbürgermeister

Der Bebauungsplan wurde gem. § 10 des Bundesbaugesetzes am **28.2.1984** vom Ortsgemeinderat als Satzung beschlossen.



(Handwritten Signature)
Ortsbürgermeister

Genehmigt:
Gehört zum Bescheid vom 19.03.1984
Az.: 6/60-610-13/685



Kreisverwaltung Bad Kreuznach
I. V.

(Handwritten Signature)
(MEIBORG)
LTD. KREISRECHTSDIREKTOR

Rechtsverbindlich
Durch Bekanntmachung vom **4.4.1984**